

HANDBALL REPORT



3. LIGA
Deutscher Handballbund
● ● ●



Aufstiegsrunde
zur 2. Handball-Bundesliga
Livestream auf sportdeutschland.tv

TuS Vinnhorst

Samstag, 8. Mai 2021, Anwurf 17:00 Uhr, Sporthalle Spenge

REWE

Bar.Lounge.Restaurante.

Mexim's MAD MEX
ESTACION
...the latin way of life!

Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld

0521 9864480

Bahnhofstr. 100
32257 Bünde

05223 9915050

www.mexims.de



meinevolksbank.de

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Herford-Mindener Land eG

Nah und Stark



Das Runde muss ins Eckige!



www.dentaldirekt.de



Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde, an diesem Samstag gibt es das zweite Heimspiel unseres TuS Spenge in der Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga. Weiterhin kann ich euch nicht an dieser Stelle zum Heimspiel begrüßen, weil auch jetzt keine Zuschauer kommen dürfen. Unser heutiger Gegner kommt aus Hannover. Ich begrüße die Mannschaft des TuS Vinnhorst und heiße sie herzlich willkommen bei uns in Spenge. Das gilt für alle, die zum Team gehören, die Spieler, Trainer und Betreuer, ebenso für die Presse und die Schiedsrichterinnen. Das Spiel leiten Sophia Janz und Rosana Sug, sie reisen aus Köln an.

Die Leistungen unserer Mannschaft in der Aufstiegsrunde waren bisher wechselhaft. Erfreulich war das vorige Heimspiel gegen den MTV Braunschweig. Auch in der leeren Halle zeigte das Team mentale Stärke, und am Ende reichte es für einen Sieg. Von den langen Auswärtsfahrten nach Rostock und Potsdam konnte die Mannschaft keine Punkte mitbringen, sie hatte aber gegen diese Favoriten auch bessere Phasen im Spiel und lag zeitweise in Führung.

Gegen den TuS Vinnhorst hat unser TuS bisher noch nicht gespielt, es gibt also keine Erfahrungswerte. Wir sind aber sicher, dass es sich um eine gut besetzte und sehr spielstarke Mannschaft handelt. Die Spenger sind eher in der Außenseiterrolle, wollen aber mal sehen, was sich daraus machen lässt. Wir freuen uns heute auf ein gutes, spannendes Spiel. Und natürlich hoffen wir auf eine baldige Rückkehr der Zuschauer. Ich freue mich ganz besonders darüber, dass die Spenge-Fans auch jetzt immer in Verbindung bleiben und uns unterstützen.

Übrigens: Das historische Foto aus dem letzten HandballReport entstand am 13. März 1991. Der junge Mann, der dort gerade interviewt wird, spielt auch heute eine wichtige Rolle hier. Es ist unser Trainer Heiko Holtmann.

Euer Horst Brinkmann

to/h

Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)

Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger



www.stb-hansel.de

Weitkamp
H Ö R G E R A T E



Angelika Weitkamp
- Meisterbetrieb -

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710

Sanitär Heizung Bruning
Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik



**ERFAHRUNG,
KNOW HOW
UND KOMPETENZ
SEIT ÜBER
90 JAHREN.**



SANITÄR



HEIZUNG



KLIMA



KUNDENDIENST

www.sanitaer-bruning.de

MITARBEITER GESUCHT

**Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0**

„Bock auf Handball“



Am 18. Mai erscheint eine weitere Ausgabe der neuen Zeitschrift „Bock auf Handball“. Das Handball-Magazin, das im vergangenen November das erste Mal herauskam, will die spannenden Charaktere aus dem Handballsport hautnah vorstellen und ihre Geschichten erzählen. In der dritten Ausgabe dürfen sich die Leser/innen unter anderem auf interessante Einblicke der Nationalspieler Johannes Bitter (noch: TVB Stuttgart) und Philipp Weber (noch: SC DHfK Leipzig) freuen. Thema des neuen Heftes ist auch der HSV Hamburg, der Tabellenführer der 2. Bundesliga.

„Bock auf Handball“ liegt in den Kiosken und Bahnhofsbuchhandlungen aus und ist zudem über verschiedene Online-Kanäle verfügbar. In der jetzt noch aktuellen zweiten Ausgabe kommen unter anderem Stars wie Finn Lemke, Isabell Roch, Filip Jicha, Jim Gottfridsson und Hendrik Pekeler zu Wort.

SALMING.
no nonsense.

Offizieller Partner

READY FOR COMEBACK

SALMING. kobra S2
Salming Kobra Mid White

DIE NEUE SALMING HANDBALL KOLLEKTION AB SOFORT ERHÄLTICH BEI **Base** SPORTS SPENGE

Handball (fast) ohne Zuschauer

Der Besuch eines Aufstiegsspiels des TuS Spenge in Zeiten der Corona-Pandemie nimmt schon eine Menge Zeit in Anspruch. Das traf auch beim Heimspiel des TuS gegen den MTV Braunschweig zu. Spätestens 90 Minuten vor Spielbeginn wurden die wenigen Zeugen der Begegnung von Nele Auferheide fachkundig getestet. Nach 15 Minuten war dann das Ergebnis da: negativ!! Nach der Testung durften die Gefesteten die Halle nicht mehr verlassen und keinen Außenkontakt mehr aufnehmen.



Und dennoch: es war kein wirkliches Geisterspiel. Einige Ordnungskräfte waren da, das Spiel wurde ja auch von Sportdeutschland TV übertragen, deshalb mussten die Werbebanner entrollt, zudem mussten die Prallschutzelemente (mit Werbeaufschrift) aufgestellt werden. Das bewährte Team Klusmann/Mathews, unterstützt durch Frank Niedertubbesing und weitere Mitarbeiter, sorgte für die reibungslose Kommentierung und Übertragung des Spieles. Und schließlich waren auch Pressevertreter da, die über das Spiel in den Lokalzeitungen berichten wollten.

Die „richtige“ Stimmung während des Spieles fehlte allerdings, schließlich erstickten die zu tragenden Masken jegliche Jubel- oder Anfeuerungsrufe. Über den knappen Sieg der Spenger Mannschaft konnten sich die wenigen Anwesenden aber dennoch freuen: die entsprechende Gestik und die strahlenden Augen verrieten das.



Schmerzlich vermisst wurde auch die Möglichkeit, sich nach dem Spiel noch ein wenig vor der Theke zu versammeln und bei einem Kaltgetränk den Spielverlauf noch einmal durchzusprechen. Bleibt zu hoffen, dass die zuschauerlose Zeit bald zu Ende ist.



ULTIMATE

Top-Wettspielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

Base
SPORTS SPENGE

Base Sports Spenge
Blücherplatz 13
32139 Spenge

www.base.tt
store-spenge@base.tt

SELECT



Unser heutiger Gast: TuS Vinnhorst



obere Reihe (von links): Milan Mazic, Florian Freitag, Maurice Lungela, Hendrik Pollex;
mittlere Reihe: Davor Dominikovic (Trainer), Thomas Pape (Fitness Coach), Yannik Müßner,
Maurice Dräger, Fynn Wiebe, Tim Otto, RübenSousa, Carolin Schmidt (Physiotherapeutin), Cliffe
Beyer-Pohl (Co-Trainer); untere Reihe (sitzend): Fin Backs, Jakob Bormann, Colin Rübiger,
Mustafa Wendland Matheus Costa-Dias, Nils Eichenberger.

Der TuS Vinnhorst, in der vergangenen Saison Dritter der 3. Liga Nord-Ost, ist ein sehr ambitionierter Verein, der mittelfristig Zweitligist oder sogar Erstligist werden möchte. Der im Jahre 1956 gegründete Verein verfügt mit dem ZAG-Gründer Martin Weiß über einen finanzkräftigen Sponsor, der in den letzten Jahren den Weg der Vinnhorster Handballmannschaft von der Landesliga bis in die 3. Liga finanziell begleitet hat und auch weitere Aufstiege unterstützen wird.

Der Verein besitzt seit 2021 das – ebenfalls vom Sponsor mitfinanzierte – direkt am Mittellandkanal gelegene „Sportzentrum TuS Vinnhorst“, zu dem u.a. eine multifunktionale Wettkampfhalle für etwa 1.000 Zuschauer gehört.

In den ersten beiden Aufstiegsspielen erreichten die Niedersachsen bislang 2:4 Punkte. Das Heimspiel gegen den Top-Favoriten VfL Eintracht Hagen ging knapp mit 26:30 (HZ 12:13) verloren, nachdem man bis weit in die zweite Halbzeit hinein hatte gut mithalten können.

Im Auswärtsspiel bei der ebenfalls ambitionierten Hildesheimer Eintracht gelang den Vinnhorstern in der Volksbank-Arena ein überzeugender 30:26 Sieg; das letzte Heimspiel gegen Empor Rostock ging dann allerdings wieder mit 25:27 verloren.

Trainiert wird die Vinnhorster Mannschaft von dem früheren kroatischen U21-Coach Davor Dominikovic.

Zu den torgefährlichsten Spielern der Vinnhorster zählen u.a. RL Tim Otto, RA Matheus Costa Dias, KM Milan Mazic sowie LA Fin Backs.

Heimspiel. bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen: Da läuft sowohl die Wahl des Spielorts als auch die Planung Ihrer schlüsselfertigen Spielstätte wie ein Länderspiel für Sie.



**BOCKERMANN
FRITZE**
DesignHaus GmbH

Dieselstraße 11 | 32130 Enger | T 05224 9737-20

NEUWAGEN AB 36.999,- €

*zzgl. Transportkosten



Deutschlands Nr. 1 für neue Reisemobile!

📍 Lange Wand 6 | 33719 Bielefeld
 📍 Brunnenbreite 1 | 39291 Möser
 ☎ 0521-238480 📧 info@palmo.de

Reisemobil-Zentrum
Palmowski



EHYMER **ERIBA** **bürstner** **carado**

XGO
BY FELD

nobelART
Reisemobile

ROLLER TEAM

LMC

www.palmo.de

www.reisemobil-discount.de

Kleine Regelkunde: Wann gibt es bei einem Kopftreffer eine rote Karte?

Jeder Zuschauer hat es schon erlebt: Ein Torwart wird bei einem Wurf des gegnerischen Stürmers am Kopf getroffen und bleibt zunächst benommen liegen. Wird der eigene Torwart getroffen, so verlangen die Zuschauer nicht selten die Bestrafung des Werfers. Aber häufig reagieren die Schiedsrichter nicht.

Im Regelwerk sind die beiden Kopftreffer-Situationen festgehalten, die als grob unsportliches Verhalten gewertet und entsprechend mit einer Disqualifikation (= roten Karte) bestraft werden können:

Wenn der 7-m-Werfer den Torwart am Kopf trifft und dieser nicht seinen Kopf Richtung Ball bewegt.

Wenn der Werfer eines Freiwurfs den Abwehrspieler am Kopf trifft und dieser nicht seinen Kopf Richtung Ball bewegt.

Ein Kopftreffer aus dem Spiel heraus gegen einen blockenden Spieler oder einen Torwart, den der Ball aus einer normalen

Wurfsituation heraus am Kopf trifft, lässt sich mit dem aktuellen Regelwerk nicht bestrafen.

Eine rote Karte kann es daher bei einem Kopftreffer nur bei der Ausführung einer Standardsituation geben. Das Regelwerk nimmt in diesen Szenen den Werfer in die Verantwortung, den Torwart oder Abwehrspieler nicht zu gefährden.

Eine Disqualifikation des Werfers wäre allerdings noch möglich, wenn es sich bei dem Kopftreffer erkennbar um Absicht handelt, d.h. die Verletzung des Abwehrspielers absichtlich in Kauf genommen wird und es sichtlich kein missglückter Versuch war, ein Tor zu erzielen.

Quelle: www.handball-world.news



Beratung mit
Weitblick.

PKF

Wirtschaftsprüfung &
Beratung

PKF VOGT & PARTNER mbB
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Jahnstr. 12 + 14
32049 Herford

T 0 52 21 99 13-0
F 0 52 21 99 13-59

info@pkf-herford.de
www.pkf-herford.de



Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl



**BARBARA
APOTHEKE**
Barbara Messer

**DIÄT- UND
REFORMHAUS**
Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019

Reformhaus

Salus

**SCHLUSS
MIT
SCHLAPP**
Floradix® mit Eisen

Floradix® mit Eisen:
Das Eisen mit wertvollen Kräutern.
Bei erhöhtem Eisenbedarf:
Ohne Konservierungstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.

Kräuterblut
**Floradix®
mit Eisen**
Das Eisen mit wertvollen Kräutern.
Bei erhöhtem Eisenbedarf:
Ohne Konservierungstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.

Die Schiedsrichterinnen



Sophia Janz und Rosana Sug

Die Schiedsrichterinnen der heutigen Begegnung, Sophia Janz und Rosana Sug, haben ihre sportlichen Wurzeln beim CVJM Oberwiehl; heute leben und studieren beide in Köln. Seit 2009 sind beide als Schiedsrichterinnen tätig. Sie sind also erfahrene Referees, die in ihrer Jugendzeit auch selber Handball gespielt haben. Die beiden Schiedsrichterinnen gehören zum DHB-Frauenkader, sie leiten überwiegend Spiele der 3. Liga, der Jugendbundesliga und der Frauenbundesliga.

Wir begrüßen die beiden Schiedsrichterinnen in Spenge und wünschen ihnen eine souveräne Leitung des Heimspiels unseres TuS Spenge gegen den TuS Vinnhorst in der Aufstiegsrunde zur 2. Liga.

ANDREAS Kienker
Zimmer- & Dachdeckermeister
GmbH & Co. KG

Zeltweg 7 · 32139 Spenge
Telefon: 05225/5641 · Fax: 05746/937362
Mobil: 0173/2782969



RENAULT

DER NEUE RENAULT TWINGO ELECTRIC

JETZT MIT 10.000 € ELEKTROBONUS*



Renault Twingo Electric ZEN (22-kWh-Batterie)

AB

24.790,- €

VOR ABZUG VON 10.000 € ELEKTROBONUS*

- EASY LINK ONLINE-MULTIMEDIASYSTEM MIT 7-ZOLL-TOUCHSCREEN
- KLIMAAUTOMATIK • FAHRERSITZ HÖHENVERSTELLBAR • 15-ZOLL STAHLRAD MIT RADABDECKUNG "VEGAS" • ELEKTRISCHE FENSTERHEBER VORNE • ÜBERFÜHRUNG UND ZULASSUNG

Renault Twingo Electric Zen (22-kWh-Batterie), Elektro, 60 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 16,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+. Renault Twingo Electric: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 16,0-16,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 0-0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+-A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

Abb. zeigt Renault Twingo Electric VIBES mit Sonderausstattung.

AUTOHAUS

Landermann

AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG

Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090, Fax 05225 850924
e-mail: info@autohaus-landermann.de, www.autohaus-landermann.de

*Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 10.000 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.900 € Renault Anteil gemäß den aktuellen Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Der Elektrobonus enthält auch die Förderung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle für den Einbau eines akustischen Warnsystems (AVAS) bei neuen Elektrofahrzeugen in Höhe von 100 € www.bafa.de. Die Auszahlung des Bundeszuschusses und der AVAS-Förderung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Angebot gültig bei Zulassung bis 30.06.2021.

Das Lieblingswasser von Mutter Natur.

Natriumarm, aber mit vielen lebenswichtigen Mineralien wie Calcium und Magnesium, ist Carolinen Mineralwasser aus den Tiefen des Teutoburger Waldes unnachahmlich im Geschmack. Und damit gehört Carolinen zu einem der besten Mineralwässer, die uns die Natur schenkt. Carolinen. Aus gutem Grund.

Carolinen
Aus gutem Grund

Blomeyer

Straßen- und Tiefbau GmbH
www.blomeyer.de · info@blomeyer.de

bt Flexible Blechbearbeitung

Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
Messing · Kupfer

Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
Montageplatten · Winkel
CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
CNC Abkanten
Gewindebolzen pressen / schweißen

E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
http:// www.bt-blechbearbeitung.de

GmbH & Co. KG

Am Walde 5 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 · 862240
Fax 05225 · 862242

Redecker Reisen GmbH

32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen
Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com

Zitiert

„Unser Ziel war es, als Aufsteiger in die Dritte Liga und gerade einmal fünf Spielen in dieser Klasse bei dieser Aufstiegsrunde nach fünf Monaten der Pandemie-bedingten Spielpause überhaupt dabei sein zu können. Wir wollen unseren jungen Handballern mit diesen Spielen die Möglichkeit geben, Erfahrungen auf hohem Niveau zu sammeln. Ansonsten kommt uns nur eine Außenseiterrolle zu“, erklärte Volker Mudrow, Trainer des ersten Heimspielgegners des TuS Spenge, der sich in einer ähnlichen Rolle sieht.

TV Bissendorf-Holte beantragt Lizenz für 3. Liga

Der seit langem mit dem TuS Spenge befreundete niedersächsische Oberligist TV Bissendorf-Holte beantragt neben der Lizenz für die vierthöchste Klasse auch die Spielberechtigung für die Dritte Liga. Bis zum 15. Mai muss der Verein den Antrag stellen und die Unterlagen einreichen, um an der anschließenden Aufstiegsrunde teilnehmen zu können. Daran Interesse hat mit der SG VTB/Altjührden auch ein ehemaliger Spenger Gegner.

Mit der TSG Burg Greteesch hat von 1983 bis 1985 ein von bisher erst zwei Handball-Vereinen aus der Region Osnabrück auf dritthöchster Ebene in der damaligen Regionalliga gespielt. Die Greteescher waren Heimatverein von Manfred Brokamp, Klaus Trentmann und Klaus Waldhelm, die in den 1970-er Jahren in der Regionalliga West das Spenger TuS-Trikot trugen.

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 | Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 | 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar | Marieke Schulze
Luchsweg 6 | 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Ob Neubau, Sanierung oder Modernisierung - nutzen Sie unser Wissen!

THG



HAUS & GARTEN

HAUSBAU IST VERTRAUENSSACHE



DIRK TIEMANN
Inhaber

- Service, Planung & Ausführung
- Bauleitung
- Beratung für Sanierungsarbeiten im Bereich Hochbau
- Innenausbau
- Badsanierung
- Gartengestaltung von A-Z
- Reparatur-Arbeiten rund ums Haus
- Pflege & Betreuung von Haus und Garten
- Montageleistungen

KOMPETENZ & SERVICE AUS EINER HAND



An der Wende 8
32139 Spenge

mobil 0 1520 | 534 06 89
fax 0 52 25 | 87 35 65

www.thg-tiemann.de

Trainer der Aufstiegsrunde

(hw) Seit dem 14. April kämpfen 14 Drittliga-Vereine um die zwei Aufstiegsplätze in die 2. Handball-Bundesliga. Wer sind die Trainer der Mannschaften? Nachstehend eine Übersicht:

Gruppe A

TuS Spenge

VfL Eintracht Hagen
HC Empor Rostock
VfL Potsdam
MTV Braunschweig
Eintracht Hildesheim
TuS Vinnhorst

Heiko Holtmann

Stefan Neff
Till Wiechers
Daniel Deutsch
Volker Mudrow
Jürgen Bätjer
Davor Dominikovic

Gruppe B

HC Oppenweiler/Backnang
HSG Krefeld Niederrhein
VfL Pfullingen
TuS 04 KL-Dansenberg
HSG Hanau
TV Willstätt
TSB Heilbronn-Horkheim

Matthias Heineke
Maik Pallach
Daniel Brack
Steffen Ecker
Oliver Lücke
Ole Andersen
Martin Wild



IMMOBILIEN, BAUFINANZIERUNG & VERSICHERUNGEN
Wir kümmern uns um Ihre Angelegenheiten.



MARC PHILIPP JANZ



LINDA RECKER



LENNERT GLÄSKER

PVF FINANZDIENSTLEISTUNGEN GmbH & PVF IMMOBILIEN GmbH

Poststraße 21
32139 Spenge

T +49 5225 8750 5
F +49 5225 8750 40

info@pvf-finanzen.de
www.pvf-finanzen.de

info@pvf-immobilien.de
www.pvf-immobilien.de



Überraschung



Zu den treuesten Fans des TuS Spenge zählen Martina und Carolin Weitkamp, die für die wenigen Besucher des Spenger Heimspiels gegen den MTV Braunschweig Kuchen gebacken und Kaffee gekocht hatten, um die lange Wartezeit zwischen Corona-Testung und Spielbeginn zu überbrücken. Kaffee und Kuchen wurden kostenlos abgegeben!! Nach Spielbeginn saßen die beiden an den Trommeln und unterstützten – gemeinsam mit Harry Becker – „ihre“ Jungs auf dem Spielfeld.

Neue Westfälische

Wir wünschen gute Unterhaltung!

NEU! Inkl. NW-News-App

Alle Lokalausgaben, NW am Sonntag, NW am Abend, exklusiver Zugang zum Langzeitarchiv und ALLE Artikel auf nw.de – inkl. NW+ Artikel – immer und überall unbegrenzt lesen.
Kostenlose Leseprobe: nw.de/eprobe oder Tel. 0521/555-999



WIR SIND DER TUS!

DEIN NÄCHSTER OPEL VON OLDENBÜRGER



**Autohaus
Oldenburger**
... mehr als nur ein Autohaus!

Autohaus Oldenburger
Lange Str. 100 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
Fax: 05225 / 8772-91
www.opel-oldenbuerger.de

Pressestimmen zum Spiel

Neue Westfälische

Zwei gute Phasen sind erneut zu wenig

„Wir haben in jeder der beiden Halbzeiten nur zehn Minuten lang das gemacht, was wir uns vorgenommen hatten. Und das reicht in so einer Aufstiegsrunde nun einmal nicht, um zu punkten“, sprach Trainer Heiko Holtmann kurz nach dem Ende des Spiels beim 1. VfL Potsdam Klartext.

Konstanz hatte Holtmann von seiner Mannschaft im Vorfeld gefordert. Und hätte diese die Leistung aus der Anfangsphase durchgängig gebracht, wäre wohl allemal etwas drin gewesen. Zwar führte Potsdam schnell mit 2:0, doch dann legte Spenge auf der Basis einer starken Deckung ein 4:2 und 5:3 (11. Minute) vor. Was aber in den nächsten gut zehn Minuten folgte, war laut Holtmann ein „katastrophaler Auftritt“ der Gäste. Am Ende sollte dies schon die vorentscheidende Phase in der Partie gewesen sein, denn es gelang Spenge zu keinem Zeitpunkt mehr, wieder auf Tuchfühlung zu kommen. Potsdam hielt die Fünf-Tore-Führung bis zur Pause und baute sie unmittelbar nach Wiederbeginn auf 17:10 aus. Als Spenge zwischen der 42. und 45. Minute durch Tore von Maximilian Schüttemeyer, Fabian Breuer und Nils van Zütphen von 23:16 auf 23:19 verkürzte, keimte noch einmal etwas Hoffnung auf. Der TuS blieb nun zumindest dran und hatte beim Stand von 28:25 für Potsdam bei einem Gegenstoß die große Chance, auf zwei Tore heranzukommen. Doch diese wurde vergeben und im Anschluss zogen die Gastgeber wieder auf 31:25 davon.

1. VfL Potsdam – TuS Spenge 33:27 (15:10)

„Die Mannschaft hat trotz des zwischenzeitlich klaren Rückstands zumindest weiter gekämpft. Um in solch einem Spiel etwas zu holen, braucht es ein Stück weit allerdings auch den Kopf“, ärgerte sich Holtmann über die Niederlage.

Homepage 1. VfL Potsdam

Adler verbessern Ausgangsposition weiter

Gegen den TuS Spenge belohnten sich die Adler nach einer überzeugenden Leistung mit einem 33:27 (15:10)-Triumph. Die Potsdamer liefen gegen die Gäste aus NRW diesmal als Favorit auf. Die Jungs von Trainer Daniel Deutsch gingen mit ihrer neuen Rolle überzeugend um und leisteten sich eigentlich erst ab der 40. Minute für zehn Minuten eine kleine Schwächephase, in der die Gäste einen 21:14-Rückstand bis auf drei Tore einschmelzen konnten (25:22 / 49. Min.). Bis dahin dominierten die Adler das Geschehen auf der Platte. Die Adler drehten das 2:4 in Minute Neun in eine 12:7 Führung (22.) und agierten dabei konzentriert. Den Halbzeitstand von 15:10 erhöhten die Adler umgehend auf 17:10. In Minute 38 zückte Spenges Trainer Heiko Holtmann bereits seine letzte verbliebene Team-Timeout-Karte, um laut zu werden und seine Mannschaft für die Schlussphase sowohl taktisch als auch emotional neu zu justieren. Und in der Tat berappelte sich Spenge und profitierte von Potsdams kleinen Nachlässigkeiten. Auf 8 Treffer kam Spenges Rückraumspieler Maximilian Schüttemeyer – jedoch war eine Person zu wenig, um die Hausherren ins Wanken zu bringen.



OPTIK & AKUSTIK
HERMES
DIE SINNE BEFÜHLEN

- aktuelle Brillentrends
- Kontaktlinsen
 - individuelle Sportbrillen
- Hörsysteme
- Beratung
 - Finanzierung
 - Zufriedenheitsgarantie
 - Führerscheinsehtest

Gutes Sehen und Hören ist entscheidend für Ihren sportlichen Erfolg.

Spenge
Lange Str. 44 · 32139 Spenge
Tel. Optik: 05225 859869
Tel. Akustik: 05225 877630
Fax: 05225 859870
www.hermes-optik-akustik.de

Bad Rothenfelde
Osnabrücker Str. 4
49214 Bad Rothenfelde
Tel. Optik: 05424 3961700
Tel. Akustik: 05424 3961701
www.hermes-optik-akustik.de

Bünde
Bahnhofstr. 1 · 32257 Bünde
Tel.: 05223 160978
Fax: 05223 160977
www.hermes-optik-akustik.de

Ihr Spezialisten-Team für Hören und Sehen



LEUCHTEN-

OUTLET

Sale
50-70%

Samstags: 9 - 16 Uhr

Top Light GmbH & Co. KG
Neuenkirchener Str. 195 · 32139 Spenge
fon +49 (0) 52 25 8 63 12 - 0 · www.top-light.de

Design by Z

Zeit zum Lesen - Jetzt ist die Zeit für ein gutes Buch. Es gibt auch eins: das Fanbuch des TuS Spenge



Das empfehlen auch die Spieler, hier (v.li.) Marcel Ortjohann, Justus Aufderheide und Vincent Hofmann.

Foto: Frank Niedertubbesing

Es gibt das Fanbuch bei:

Horst Brinkmann, Bussche-Münch-Str. 18 (Tel.: 3143)

Norbert Sahrhage, Stiegelpotte 34 (Tel.: 4899)

oder in der Buchhandlung Nottelmann, Spenge

Marcel Ortjohann

Im Fanbuch ist auf insgesamt 140 Seiten die 75-jährige Geschichte des TuS sehr lebhaft und spannend zusammengefasst. Die Autoren haben hier eine wunderbare Arbeit geleistet und es macht sehr viel Spaß, die ganzen Fotos mit Gesichtern aus der Vergangenheit und tollen Erinnerungen an schöne Zeiten anzuschauen.

Meine Empfehlung: Jeder Fan & Unterstützer des TuS sollte einen Blick in das Fanbuch werfen und es am besten griffbereit zuhause im Regal stehen haben.



Gib ruhig deinen Senf dazu, aber...

... GRILL DIE WITTLER!

Wir sind das  in Wurst.



Wilh. Wittler Fleischwarenfabrik GmbH • St.-Annener-Str. 96 • 49326 Melle • www.wittler-wurst.de

Spielothek Ziegenbruch



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.



Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30
Telefon

32139 Spenge
05225 • 4742

Steckbrief



**Vincent
Hofmann**

Spitzname: Vinni
Geburtsdatum: 10. Mai 2002
Geburtsort: Gütersloh
Größe in cm: 193
Gewicht in kg: 88
Nationalität: deutsch
Familienstand: ledig
Partnerin: -
Beruf: Schüler

Position: RR/RA

Beim TuS seit: 2021

Vertrag bis: 2023

Vorherige Vereine: TV Isselhorst,
TV Verl,
JSG NSM Nettelstedt

Erfolge: E-Jugend Kreismeister 2012/13

Das macht den TuS 2020/21 so stark: Zusammenhalt und Teamgeist

Der TuS steht am Ende der Saison: so weit oben wie möglich

Favorit: VfL Eintracht Hagen

Das finde ich an Spenge toll: Die Sporthalle (viel mehr habe ich noch nicht gesehen)

Lieblingsbuch: -

Persönlich würde ich gerne kennenlernen: -

Diese Schlagzeile fände ich toll: -



Malermeister
M. PANNHORST



32139 **Spenge**
Krullmannstraße 8

GRANIT

MARMOR

Freeze
NATURSTEIN

Holunderweg 108 · 32130 Enger
Telefon 05225 / 1463 · Telefax 05225 / 1080
Auto-Tel. 0171 / 4125274

St. Strakeljahn

TV, Video, HiFi - Wir verstehen Sie.

sky · Wertgarantiefachhändler

Mobilfunk · Telefonanlagen

Lönsweg 10

32139 Spenge

Tel. 05225 / 859815

Elektronik-Service

Filmtipp - NDR-Mediathek/Sportclub/Kalter Krieg, Handball DDR – BRD 1976

Es ist das letzte Gruppenspiel in der Olympia-Qualifikation. Da entscheidet in allerletzter Sekunde ein Siebenmeter darüber, wer nach Montreal fahren wird im Jahr 1976, die Mannschaft der Bundesrepublik oder die der DDR. In einem Film aus der NDR-Mediathek können wir das alles noch einmal miterleben. Wir sehen, dass es einen Siebenmeter für die DDR gibt, den Manfred Hofmann im Tor der Westdeutschen mit dem Knie abwehren kann. Der Spieler mit der Nr. 7, der den Ball geworfen hat, sinkt fassungslos zu Boden. Das DHB-Team jubelt.

Nun kommen Spieler beider Mannschaften zu Wort, sie blicken zurück auf dieses mehr als 40 Jahre zurückliegende Ereignis. Es ist für sie noch immer eine emotionale Geschichte. Dem Film gelingt es die Zuschauer in diese Emotionen einzubeziehen. Dabei ist er sehr informativ und durch geschickte Schnitte auch recht kurzweilig. Deutlich wird durch die Erzählungen, welche politische Bedeutung der Sport auf beiden Seiten hatte, er war

auch ein Mittel im Wettkampf der Systeme. Daran erinnert der Film mit kurzen Ausschnitten von einer Reise des FC Bayern zu einem Spiel nach Dresden, von den Olympischen Spielen in München und von Willy Brandts Besuch in Erfurt. Der Trainer der bundesdeutschen Mannschaft formuliert etwas überspitzt: „Das war Krieg.“

Ach ja, wer war denn dieser Trainer? Er wurde später „der Magier“ genannt, nachdem die Westdeutschen mit ihm 1978 Weltmeister geworden waren. Sein Name: Vlado Stenzel. Der Kroatie hatte als Trainer der jugoslawischen Nationalmannschaft 1972 in München die Goldmedaille gewonnen. Kurz darauf holte ihn der DHB, um der Nationalmannschaft, um die es zu der Zeit nicht so gut

bestellt war, neuen Schwung zu verleihen. Das gelang ihm auch mit einer jungen Mannschaft mit Heiner Brandt, Kurt Klühspies, Manfred Hofmann, Horst Spengler oder Jo Deckarm. Sie alle kommen in dem Film zu Wort, ebenso wie einige prominente Spieler der DDR-Mannschaft, → 16





Bestattungshaus
Wölker

Hilfe, die von
Herzen kommt.

32139 Spenge • Biermannstr. 34 a
Tel. 05225-1448
www.bestattungshauswoelker.de

ERNST LEOPOLD RAST

HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG

Kundendienst durch
solides Handwerk!



E.L. Rast • 32139 Spenge • Tel.: 05225 / 1252
www.el-rast.de • info@el-rast.de

Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN

UNSER WASSER VON HIER

0,5 l PET –
erhältlich in vielen
Geschmacks-
richtungen und
super praktisch für
unterwegs!

www.bad-driburger.de

R+S

Metallbearbeitung & Lasertechnik

Dürkoppstraße 3 Tel.: +49 5224 4718
32130 Enger Fax: +49 5224 4465

info@r-s-metall.de · www.r-s-metall.de

die damals der hohe Favorit war als Vize-Weltmeister von 74. Das Hinspiel in München hatten die Westdeutschen mit 17:14 gewonnen. Im Rückspiel in Leipzig holte die DDR-Mannschaft den Rückstand schnell auf, bald stand es 7:2. Dann kamen die Westdeutschen aber wieder besser ins Spiel, über 8:6 und 9:8 ging es weiter bis zum 11:8. Nach den Ergebnissen der anderen Gruppenspiele hätte das dem DHB-Team für Montreal gereicht, die DDR dagegen brauchte noch ein Tor. Da entschieden die schwedischen Schiedsrichter ganz am Ende des Spiels bei einer Aktion von Horst Spengler auf Foul und Siebenmeter. Hans Engel, der kurz vorher schon zweimal verwandelt hatte, trat auch jetzt wieder an. Und dann passierte das, was der Film schon am Anfang gezeigt hatte. Jetzt gehört Hans Engel zu denen, die sich in dem Film aus-

fühlich äußern, ebenso wie zwei andere DDR-Handballstars, der Torhüter Wieland Schmidt und Wolfgang Böhme von Empor Rostock. Wir erleben mit, unter welchem Druck die DDR-Sportler standen, welch ein Feindbild die Sportfunktionäre aufgebaut hatten, aber eben auch, welche privaten und freundschaftlichen Kontakte es zwischen Spielern der beiden deutschen Mannschaften gab. Vieles davon ging nur im Geheimen. Wieland Schmidt berichtet von seiner Äußerung: „Ich spreche besser Deutsch als Russisch.“ Das kam nicht so gut an. Am weitesten vorgewagt hatte sich Wolfgang Böhme, daher bekam er die größten Probleme. Die jungen Männer wollten einfach nur gut miteinander auskommen und Handball spielen. Ein sehenswerter Film für alle Handballfreunde, nicht nur für solche, die sich an 1976 erinnern können.

Sienkamp
Bau- und Möbeltischlerei

**Ihr Partner für alle Arbeiten
vom Boden bis zum Dach.**

Unsere Angebotspalette umfasst:

- Individueller Innenausbau
- Trockenbau
- Dachbodenausbau
- Insektenschutz für Fenster & Türen
- Lichtschachtdeckungen
- Innentüren
- Fertigparkett, Korkparkett, Laminat
- Fenster aus Holz, Holz-Alu & Kunststoff
- Haustüren aus Holz, Kunststoff & Alu
- Reparaturen jeglicher Art
- Rollläden und Elektroantriebe
- Verglasungsarbeiten
- Austausch von Dichtungen in Stahlzargen - in Fenstern u. Türen
- Garagentore
- Spezialböden für Feuchträume
- Sanierung beschädigter Holzkonstruktionen

NEU! Auf Wunsch Koordination aller Gewerke im Sanierungsbereich. Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Sienkamp Bau- und Möbeltischlerei GmbH & Co. KG
Wertherstraße 15, 49326 Melle - OT Suttorf
Telefon: 05428 / 302
info@sienkamp.de - www.sienkamp.de

EVERDING HERFORD
KAMINE · SAUNEN · WHIRLPOOLS

05221/70780 · www.EverdingHerford.de
Lilienthalstr. 8 (Große Ausstellung) · 32052 Herford

Meisterbetrieb

Gartensaunen, Whirlpools, Swimspos

Sauna + Infrarot-Kabinen

Kamine + Kachelöfen + Kassetten

Über 1.000 Standofenvariationen



Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet

www.Sport Reha Herford.de



Olympiastützpunkt Westfalen

Sport Reha Herford

Das Gesundheitszentrum

für physiotherapeutische
Rehabilitation und Prävention
sowie sportmedizinische
Betreuung unseres
Handballteams



Vertrauen auch Sie den Profis
und vereinbaren Sie einen
kostenlosen Beratungstermin:

Tel.: 05221 7614860

Heidestraße 38 , 32051 Herford | Fon 05221 7614860 | info@sportrehaerford.de

Wir wünschen allen Zuschauern viel Spaß beim Spiel!

Typisch westfälisch.
Immer volle Pulle.



H e r r l i c h e s H e r f o r d e r .



Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065



TuS Spenge

Tor:	1 Bastian Räber	...
	33 Kevin Becker	...
Feld:	7 Sebastian Reinsch	...
	8 Philipp Holtmann	...
	9 Vincent Hofmann	...
	11 René Wolff	...
	13 Nils van Zütphen	...
	17 Justus Aufderheide	...
	18 Marcel Ortjohann	...
	19 Oliver Tesch	...
	23 Fabian Breuer	...
	24 Gordon Gräfe	...
	25 Fynn von Boenigk	...
	30 Max Schüttmeyer	...
	99 Bjarne Schulz	...

Trainer: Heiko Holtmann
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann
Teammanager: Stefan Kruse
Mannschaftsarzt: Ludger Spors-Schroedter
Betreuer: Michael Meinhardt
Physio: Sophie Eickhoff, Julia Räber



Schiedsrichter:
 Sophia Janz und
 Rosana Sug



TuS Vinnhorst

Tor:	16 Mustafa Wendland	...
	56 Milos Mojsilov	...
	74 Colin Rähiger	...
Feld:	2 Florian Freitag	...
	4 Tim Otto	...
	8 Nils Eichenberger	...
	14 Jakob Bormann	...
	17 Maurice Lungela	...
	22 Milan Mazic	...
	24 Fynn Wiebe	...
	28 Matheus Costa Dias	...
	31 Maurice Dräger	...
	35 Yannik Müßner	...
	41 Fin Backs	...
	45 Hendrik Pollex	...

Trainer: Davor Dominikovic
Co-Trainer: Clife Beyer-Pohl
Physiotherapeutin: Carolin Schmidt



Werner Rechtsanwälte

Spenge

Poststraße 36

Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen

Spenger Straße 2

Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger

Königin-Mathilde-Platz 1

Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de

www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER

Rechtsanwalt – Notar a. D.

Fachanwalt für

– Arbeitsrecht

– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS

Rechtsanwalt

Fachanwalt für

– Strafrecht

– Arbeitsrecht

– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER

Rechtsanwalt – Notar

Fachanwalt für

– Familienrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte

– Miet- und Wohnungs-

eigentumsrecht

– Bau- und Architektenrecht

Interview mit Florian Boldt

Florian Boldt ist beim TuS Vinnhorst verantwortlich für Presse und Social Media. Hier beantwortet er dem HandballReport einige Fragen. Der erste Teil entstand zu Beginn der Saison im September 2020, der zweite Teil nach dem dritten Spieltag der Aufstiegsrunde Ende April 2021.

1. Teil

HR: War euch der TuS Spenge bisher bereits bekannt? Wenn ja, wie schätzt ihr die Spielstärke unserer Mannschaft ein?

Florian Boldt: Natürlich war uns der TuS Spenge auch im Vorfeld bekannt. Wir hatten auch in Sebastian Sieker in vergangenen Zeiten einen ehemaligen Spieler des TuS in unseren Reihen.

Da wir unsere Expertise natürlich vor allem aus den Ergebnissen der letzten Saison ziehen, sehen wir Spenge klar im oberen Drittel der Tabelle. Traditionell ist Ostwestfalen eine Handballhochburg mit stimmungsvollen Hallen. Wir hoffen natürlich, dass wir dies auch möglichst schnell wieder ohne Beschränkungen erleben dürfen, denn diese Stimmung, gerade auch bei Auswärtsspielen, ist schon immer eine tolle Erfahrung.

HR: Wie wird die Qualität dieser neugebildeten Drittligastaffel eingeschätzt, evtl. auch im Vergleich zur Staffel Nord-Ost?

FB: Wir stehen im Prinzip vor der gleichen Situation wie in der vergangenen Saison als Aufsteiger in die dritte Liga. Wir kennen die Staffel kaum und es ist schwer einzuschätzen, wir gehen aber davon aus, dass sie sich qualitativ nichts nimmt gegenüber der Nord-Ost-Staffel. Für uns fallen einige zuschauererträgliche Derbys weg, da genau in Hannover eine Grenze gesetzt wurde, aber wir freuen uns auch auf die

neuen Teams und Hallen, die wir besuchen dürfen. Qualitativ werden auch in der kommenden Situation einige harte Brocken auf uns warten, und wir nehmen die Herausforderung gerne an.

HR: Der TuS Vinnhorst bekommt eine attraktive neue Spielstätte. Nun gelten allerdings die Corona-Einschränkungen. Wie wichtig ist im Moment überhaupt der Heimvorteil?

FB: Noch ist sie ja nicht ganz fertig. Die Vorfreude auf die neue Halle ist aber enorm. Bisher konnten wir noch kein Drittligaspiel in Vinnhorst austragen, sondern mussten, wie in der ersten Hälfte der kommenden Saison auch, in eine Ausweichhalle wechseln. Dennoch und auch trotz Corona wird der Heimvorteil eine große Rolle spielen. Einige Vereine haben schon entsprechende Konzepte vorgelegt und dürfen wieder mit Zuschauern rechnen. Zudem sind es ja auch die Fahrten, die man erstmal wegstecken muss. In diesen Sphären kann man es sich nicht leisten Tage vorher anzureisen, und lange Busreisen aus den Beinen zu schütteln, ist mitunter nicht so einfach.

HR: Welche Ziele hat der TuS Vinnhorst in dieser kommenden Saison?

FB: Da wir im Prinzip vor der gleichen Situation wie im Vorjahr stehen, sind auch die Ziele entsprechend gesetzt. Wir müssen die Liga kennenlernen und uns dort etablieren. → 21

Strom und Gas von EWB!



- + **25 Euro Kombibonus**
für „Gas plus Strom“
- + **100% konzernfrei!**
Ihr Stadtwerk aus Bünde
- + **Fair und einfach!**
Preiswerte Energie – ein Ansprechpartner vor Ort

Näher dran!
05223 967-167





Die Trainer und die neuen Spieler: Davor Dominikovic (li.), Mustafa Wendland, Fynn Wiebe, Maurice Dräger, Maurice Lungela, Clife Beyer-Pohl

Foto: Uwe Serreck

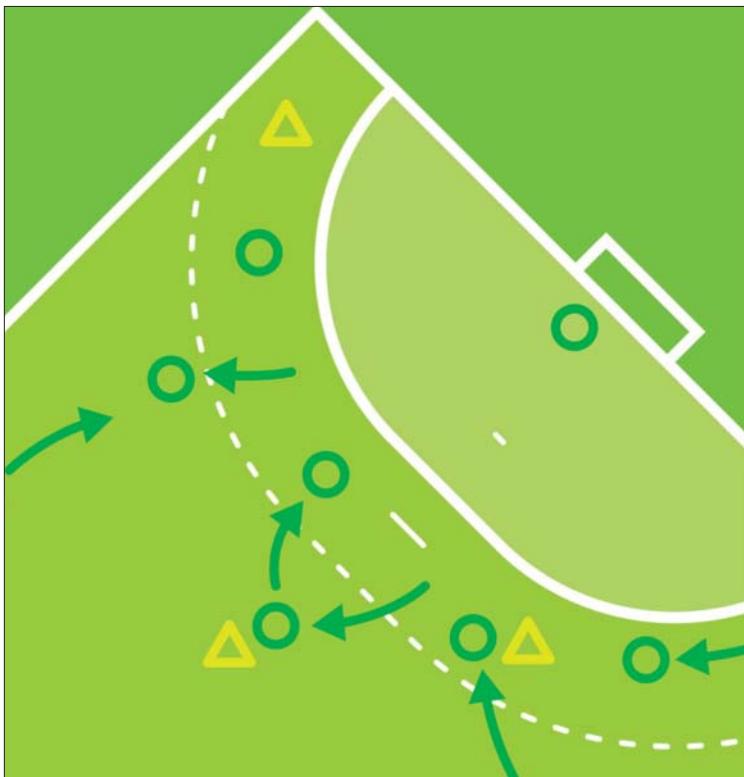
Natürlich wollen wir dabei möglichst von Beginn an nicht zu sehr nach unten schauen müssen. Eine Wiederholung des Ergebnisses der letzten Saison (Platz 3) wäre ein großer Erfolg. Nichtsdestotrotz sind wir tatsächlich auch ein ambitionierter Verein mit entsprechenden mittelfristigen Zielen. Das zeigt auch die Verpflichtung von Davor Dominikovic als neuem Cheftrainer.

HR: Der TuS Vinnhorst wird sehr gefördert durch einen erfolgreichen Unternehmer, der ein ehemaliger Spieler des Vereins ist. Das Team wird verstärkt, und es gibt diese neue Spielstätte. Da könnte man Gemeinsamkeiten mit Hoffenheim erkennen. Würdet ihr dieser Sichtweise zustimmen?

FB: Man kann sicherlich einige Gemeinsamkeiten erkennen und zwar genau dort, wo man sich eben, um in der Fußballwelt zu bleiben, von Konstrukten wie RB Leipzig oder gar prominenteren Beispielen mit „Besitzern“ aus Wüstenstaaten etc. abgrenzen kann. Es gibt eben diese tiefstehende Verbundenheit mit dem Verein und dem Stadtteil. Und es wird eben nicht nur in schnelle Beine oder Arme investiert, sondern auch in die Infrastruktur.

Die neue Halle ist die Voraussetzung dafür, dass in Zukunft auch vermehrt in Jugend und Ausbildung investiert werden kann, was vorher aufgrund der Gegebenheiten gar nicht so möglich wäre. Zudem haben wir ja auch noch unsere Geräteturner, in der ersten Bundesliga, die dort ihr eigenes Trainingszentrum bekommen, und die Zusammenarbeit mit den Drittligahandballerinnen aus einem Nachbarstadtteil. Da wächst etwas, dass der gesamten Sportwelt in Hannover einen weiteren Schub geben kann.

→ 22



Immer die richtige Taktik!

LVM-Versicherungsgesellschaft
Björn Wierzbinski

Lange Str. 10
32139 Spenge
Telefon 05225 3187
info@wierzbinski.lvm.de
<https://wierzbinski.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG



Die neue Halle

Foto: Holger Köhler

2. Teil

HR: Wie habt ihr beim TuS Vinnhorst die handballlose Zeit der vergangenen Monate erlebt?

FB: Für die erste Herren kann man sagen, dass sie ja fast durchtrainieren konnte. Aufgrund guter Hygienekonzepte und der Testungen hatten wir hier beste Voraussetzungen für die Arbeit mit der Mannschaft. Spannend war natürlich vor allem der Umzug ins neue Sportzentrum, das Anfang des Jahres für den Sportbetrieb eröffnet wurde. Natürlich hätten wir dies gern mit einer großen Festivität verbunden, wie es ursprünglich einmal vorgesehen war, aber die Feierlichkeiten holen wir sicher nach. Dazu kommt, dass wir erstmals seit Jahren wieder eine eigene Jugendabteilung aufbauen, nachdem unsere JSG mit den Nachbarstädteilen, eigentlich gegen unseren Willen, gekündigt wurde. Auch hier ist der Zeitpunkt zum einen unglücklich, weil mitten in der Pandemie, zum anderen aber auch glücklich, weil wir jetzt mit zwei quasi vereinseigenen Hallen direkt nebeneinander und den anliegenden Beachplätzen beste Voraussetzungen haben, allen interessierten Jugendlichen ein gutes Angebot zu machen.

HR: Gab es inzwischen Veränderungen im TuS-Kader?

FB: Speziell für die Aufstiegsspiele konnten wir uns im Tor mit Milos Mojsilov verstärken. Der ungarische Keeper ist für drei Monate in Deutschland und soll uns in dieser Zeit unterstützen. Außerdem konnten wir nach dem Start der regulären Saison Kreisläufer Ruben Sousa aus der zweiten französischen Liga verpflichten. Er ist vor allem in der Abwehr eine Bank und entlastet Milan Mazic.

HR: Wie beurteilt ihr die Situation in der Aufstiegsrunde allgemein, und wie schätzt ihr die Erfolgsaussichten für eure Mannschaft ein?

FB: Erst einmal ist es sehr gut, dass es mit dieser Runde die Möglichkeit gibt in dieser Saison noch zwei Aufsteiger auszuspielen. Ich denke, jede Mannschaft, die daran teilnimmt, möchte auch den maximalen Erfolg herausholen und sich und ihre Sponsoren präsentieren, das ist in diesen Sphären schon enorm wichtig. Der Modus ist so genau richtig. Gerade die K.O.-Spiele am Ende schaffen einen ganz besonderen Reiz. Sportlich ist die Situation natürlich aufgrund der langen Pausen sehr schwer einzuschätzen. Insgesamt scheint der Norden etwas stärker zu sein, aber das muss am Ende nichts heißen. In zwei Spielen ist immer alles möglich. Nach den bisherigen Eindrücken bleibt Eintracht Hagen Topfavorit auf einen der beiden Plätze, danach wird es schon schwer etwas vorherzusagen. Wir haben in beiden bisherigen Spielen gezeigt, dass wir zurecht in dieser Runde mitspielen, und wir wollen aufsteigen. Aber das wollen die anderen Teams auch, und es wird viel auf die jeweilige Tagesform ankommen und darauf, ob alle gesund bleiben. Wenn das bei uns der Fall ist, denke ich, können wir ein Wörtchen mitreden.

refsta
dunst
hauben
spenge

refsta Handels GmbH
Engerstraße 7
32139 Spenge
Fon: 05225 8791-0
Fax: 05225 8791-30
info@refsta.com
www.refsta.com

Lammerschmidt
Familienfleischerei
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER
jährl. prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27 • 49326 Melle-Neuenkirchen • Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de • www.lammerschmidt.de

3. Spieltag der Aufstiegsrunde: Spenge wahrt gegen Braunschweig Aufstiegschance

Durch den knappen 25:24 (12:9)-Heimsieg gegen den MTV Braunschweig hat der TuS Spenge seine Chancen auf den Aufstieg in die 2. Bundesliga gewahrt. Aber bis dahin ist es noch ein weiter Weg. Weitere Ergebnisse der Gruppe A:

HC Empor Rostock – 1. VfL Potsdam 32:34 (18:17)
Eintracht Hildesheim – TuS Vinnhorst 26:30 (12:15)
Spielfrei war der VfL Eintracht Hagen.

1. VfL Eintracht Hagen	4 : 0	62 : 52
2. 1. VfL Potsdam	4 : 2	90 : 88
3. TuS Vinnhorst	2 : 2	56 : 56
4. TuS Spenge	2 : 2	50 : 55
5. HC Empor Rostock	2 : 4	93 : 90
6. MTV Braunschweig	2 : 4	84 : 87
7. Eintracht Hildesheim	2 : 4	82 : 89

In der B-Gruppe wurden folgende Spiele ausgetragen:

HSG Krefeld Niederrhein – VfL Pfullingen 34:30 (16:13)
HC Oppenweiler/Backnang – TV Willstätt 39:31 (20:19)
TSB Heilbronn-Horkheim – HSG Hanau 29:37 (11:17)
Spielfrei war TuS 04 KL-Dansenberg.

1. HC Oppenweiler/Backnang	5 : 1	96 : 85
2. HSG Krefeld Niederrhein	5 : 1	89 : 84
3. HSG Hanau	3 : 3	87 : 80
4. VfL Pfullingen	2 : 2	64 : 58
5. TuS 04 KL-Dansenberg	2 : 2	53 : 61
6. TV Willstätt	1 : 5	86 : 96
7. TSB Heilbronn-Horkheim	0 : 4	59 : 70

Einziges Team ohne Punktverlust ist Hagen, während Heilbronn/Horkheim noch ohne Punktgewinn ist. Es zeigt sich aber, dass jede Mannschaft jedes Team schlagen kann. So kassierten Rostock und Hildesheim schmerzhafte Niederlagen und stehen in ihren nächsten Partien unter Druck, während sich Potsdam durch den unerwarteten Erfolg gegen Rostock auf den 2. Platz vorschob.

In der Begegnung TuS Spenge – MTV Braunschweig ging es bis zum Schlusspfiff spannend zu. Spenge gewann mit Glück, Braunschweig verpasste ein mögliches Unentschieden. Wie so oft konnte das Team von Trainer Heiko Holtmann einen komfortablen 4-5 Tore Vorsprung (9:5 und 14:9) nicht zum finalen Schlag nutzen. Braunschweig kämpfte sich immer wieder heran, ging zweimal (20:19 und 24:23) in Führung und stellte sechsmal den Gleichstand her. Ansonsten behauptete Spenge die zumeist knappe Führung. Eine von mehreren entscheidenden Szenen war, dass Bastian Räder 20 Sekunden vor dem Abpfiff einen Wurf von Niklas Wolters hielt. Zuvor hatte Kevin Becker zahlreiche Torwürfe der Braunschweiger entschärft. Eine geschlossene TuS-Mannschaftsleistung war die Grundlage des doppelten Punktgewinns.

Es war eine sehr faire Begegnung, die von den Schiedsrichtern souverän geleitet wurde. Das dokumentieren nur zwei gegen Spenge und vier gegen Braunschweig verhängte Zeisstrafen und jeweils vier gegebene Siebenmeter, von denen Braunschweig alle verwandelte und Spenge zwei vergab.

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 052 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:

Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



BERGMANN STEFFEN
Bergmann & Steffen GmbH
Raiffeisenstraße 176
32139 Spenge
☎ 05225 / 87 86 0
✉ bewerbung@bergmann-steffen.de

Wir bilden auch 2021 aus! (m/w/d)

Feinwerkmechaniker/-in



Mechatroniker/-in



Technische(r) Produktdesigner/-in



Zerspanungsmechaniker/-in



Anforderungen: Gute Leistungen in den Hauptfächern, Naturwissenschaften und Technik, Interesse an technischen Zusammenhängen.

Ausbildungsort: Spenge
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
Ausbildungsbeginn: 01.08.2020
Ansprechpartner: Herr Klaus Bergmann

JETZT BEWERBEN!
bewerbung@bergmann-steffen.de

Kuhlmann Krankenfahrten

Wir. Helfen. Vertrauen.

Kuhlmann Krankenfahrten GmbH
D-32130 Enger • Starenweg 3
Fon (0 52 24) 26 98 • Fax (0 52 24) 77 17
info@kuhlmann-krankenfahrten.de
www.kuhlmann-krankenfahrten.de



**Kuhlmann
Krankenfahrten**

RESTAURANT BANKETT CATERING



Beckmann's



★ JEDEN
DONNERSTAG
wechselndes
Themenbuffet
ab 18:00 Uhr

Beckmann's Schankwirtschaft
Inh. Reinhold Beckmann

Moorstr. 34
32139 Spenge

Tel.: 0 52 25 / 26 21

Fax: 0 52 25 / 8 62 81 89



info@beckmanns-hueckermoor.de
www.beckmanns-hueckermoor.de

Drei deutsche Teams im Final4-Finale

Die Rhein-Neckar Löwen, der SC Magdeburg und die Füchse Berlin haben das Final4 der EHF European League erreicht. Die Magdeburger hatten schon das Hinspiel bei IFK Kristianstad (Schweden) gewonnen und legten ein ungefährdetes 39:31 in heimischer Halle nach. Die Löwen waren mit einer kleinen Hypothek (32:33) ins Rückspiel gegangen, dass sie gegen Medvedi Tschchow (Russland) deutlich mit 37:27 gewannen. Die Füchse Berlin mussten nach dem 29:32 im Hinspiel gegen Montpellier HB (Frankreich) etwas länger zittern. Am Ende stand mit dem 31:23 das Ticket zum Final4, das am 22./23. Mai in der Mannheimer SAP Arena ausgespielt werden soll.

Vierter Vertreter und einziger Nicht-Bundesligist ist Wisla Plock. Der polnische Vertreter setzte sich nach einem 27:30 bei GOG in Dänemark im Rückspiel mit 31:26 durch.



Mit 20 Siegen für EHF-Euro qualifiziert

In beeindruckender Weise hat sich die deutsche Handball-Nationalmannschaft für die EHF-Euro 2022 in Ungarn und der Slowakei qualifiziert.

19 Siegen in Folge folgte am vergangenen Sonntag in der Stuttgarter Porsche-Arena ein beeindruckender 35:20 (17:10)-Kantersieg gegen Außenseiter Estland. Zuvor hatte das Team von Bundestrainer Alfred Gislason die weiße Weste mit einem 26:24-Arbeits-sieg auswärts gegen Bosnien-Herzegowina verteidigt.

Das „Trainingsspiel“ gegen Estland nutzte Gislason, um einige Spieler zu testen und der Mannschaft Gelegenheit zu geben, sich für das Olympische Turnier in Tokio in diesem Sommer einzuspielen.

Sportdeutschland.TV beteiligt Vereine



Wie viele Zuschauer am Computer-Bildschirm die Aufstiegsspiele zur 2. Handball Bundesliga verfolgen, wird erst nach Abschluss der Qualifikationsrunde von Sportdeutschland.TV bekanntgegeben. Fans haben die Gelegenheit, auf diese Weise ihren Verein zu unterstützen. Bei einer Buchung besteht die Wahlmöglichkeit für den eigenen Verein oder den Gegner zu votieren. Für die TuS-Anhänger dürfte das klar sein, denn spätestens nach dem zweimaligen Gewinn des Deutschen Amateurpokals lautet das Motto „Wir sind der TuS Spenge“.

Die Vereine werden an den Einnahmen beteiligt. Garantiert ist dem TuS eine Summe von 500 €. Besser als nichts. Ob es mehr wird, bleibt abzuwarten. Während der Live-Übertragung erfolgen Werbeeinschaltungen. Sofern es sich dabei um lokale Werbeträger handelt, mit denen der TuS Verträge abgeschlossen hat, fließen diese Einnahmen dem Verein zu. Gegen eine Gebühr von 4,50 € kann unter sportdeutschland.TV oder handball-deutschland.tv die Übertragung eines Spiels als Live-Übertragung gebucht werden. Nach Beendigung des Spiels ist die Aufzeichnung aller verfügbaren Handballspiele kostenfrei. Das hat den Vorteil, sich die Begegnung der eigenen Mannschaft noch einmal anzusehen oder andere Spiele anschauen zu können.



Bielefelder Straße 73
32139 Spenge
05225 - 600040
www.dfpronet.de

Was wir Ihnen bieten:

- PC/ Notebook Reparaturen
- Vor Ort Service
- Datenrettung
- Installation von Telefonanlagen
- Server/ Client Lösungen

Partner
für Telekommunikation



Gigaset

AUTORISIERTER
FACHHÄNDLER

Microsoft
Small Business
Specialist

brother
at your side

BenQ
AGFEO
einfach | perfekt | kommunizieren



Das schwedische SUV.

Der Volvo XC60.

Das Premium-SUV, das in jeder Hinsicht mit skandinavischer Exzellenz hervorsticht.
Elegant. Markant. Dynamisch. Innovativ.

AUSGESTATTET MIT: Parkassistent-Paket,
Rückfahrkamera, Winter-Paket, Einparkhilfe vorn und hinten

JETZT FÜR

399€/MONAT¹

Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch Volvo XC60 Momentum Pro B4 Geartronic, 145 kW (197 PS), Hubraum 1.969 cm³, in 1/100 km: innerorts 8,6, außerorts 5,8, kombiniert 6,8, CO₂-Emissionen kombiniert 155 g/km. (gern. vorgeschriebenem Messverfahren), CO₂-Effizienzklasse: B.

¹Ein Privat-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services - ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - für einen Volvo XC60 Momentum Pro B4 Geartronic, 8-Gang Automatik-Getriebe, Benzin, Hubraum 1.969 cm³, 145 kW (197 PS), Anschaffungspreis 37.750,00 Euro, Leasing-Sonderzahlung 888,02 Euro, monatliche Leasingrate 399,00 Euro, Vertragslaufzeit 48 Monate, Laufleistung pro Jahr 10.000 km, Gesamtbetrag 20.040,02 Euro. Effektiver Jahreszins 3,84 %, fester Sollzins p. a. 3,77 %. Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. §6a Abs. 4 PAngV dar. Bonität vorausgesetzt. Anschaffungspreis inkl. Überführungskosten und zzgl. Zulassungskosten. Gültig bis 31.05.2021. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

Autohaus Markötter GmbH

Füllenbruchstr. 1-5, 32051 Herford

Tel. 05221/1022950, www.markoetter.de



MARKÖTTER

Pressestimmen zum Spiel

Neue Westfälische

Getanzt wird auch ohne Fans

Es war ein spannendes Spiel, das sich die beiden Mannschaften da am Samstagabend lieferten. „Nur die Fans fehlten“, sagte Holtmann, der aber eingestand, dass die Partie genau so gut unentschieden hätte enden können. Und das vor allem, weil der letzte Braunschweiger Angriff wenige Sekunden vor Spielende unsanft von Justus Aufderheide und René Wolff unterbrochen wurde. Gästetrainer Volker Mudrow forderte vehement einen Siebenmeter, Heiko Holtmann hätte

einen Freiwurf für in Ordnung gehalten. Die Schiedsrichter aber piffen gar nicht. In den ersten 15 Minuten zeigten die Gastgeber, was spielerisch in ihnen steckt. Mit ihrer enorm variablen Deckung kauften sie den Niedersachsen den Schneid ab und legten zum 9:5 vor. Dann aber leistete sich die Mannschaft im Angriff Fehler und ließ Abstimmungsprobleme erkennen. Die aufopferungsvoll kämpfenden Gäste gliederten nach elf torlosen TuS-Minuten beim 9:9 aus.

Auch, als Spenge nach der Pause zum 16:13 vorgelegte, sah es nach einer Vorentscheidung aus. Erneut kam der MTV zum Ausgleich und beim 19:20 in der 49. Minute sogar zur ersten Führung.

Von nun an ging es hin und her, der Ausgang der Partie war völlig offen. Beim 23:24 (58.) lag die Holtmann-Truppe erneut hinten, glich durch René Wolff aus und traf dann durch den überragenden Torschützen Maximilian Schüttemeyer zum 25:24. Volker Mudrow nahm eine Auszeit, seine Mannschaft hatte noch 21 Sekunden Zeit. Es hätte wohl zu einem Punkt gereicht – wenn es denn den geforderten Siebenmeter gegeben hätte. So aber jubelte Spenge und tanzte auch ohne Fans.

EP: Wilkenhöner

ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte

- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV

- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhoeher.de

Autohaus Hinzmann

Autohaus Hinzmann GmbH

BMW Vertragshändler

BMW i

MINI Service Händler

Düttingdorfer Straße 342

32139 Spenge

Tel. 05225/8785-0

www.BMW-Hinzmann.de



TuS Spenge – MTV Braunschweig 25:24 (12:9)

Homepage MTV Braunschweig

Remis war zum Greifen nah

Ein Remis war zum Greifen nah, am Ende hat es nicht sollen sein. Mit 24:25 (9:12) unterlagen unsere MTVer im dritten Spiel der Aufstiegsrunde zur 2. Liga denkbar knapp.

Aufgrund des Erfolges gegen Braunschweig kletterte die Mannschaft von Heiko Holtmann auf Tabellenrang vier und verdrängte unser Team auf den sechsten Platz. Den Kopf in den Sand stecken wollte Volker Mudrow dennoch nicht, denn er war an sich zufrieden mit seinen Spielern. „Kämpferisch war das wieder sehr stark.“ Trotz teils

deutlicher Vorsprünge Spenges – immer mal wieder lag der Gastgeber mit vier und einmal gar mit fünf Toren in Front – sei sein Team nicht demoralisiert gewesen, habe sich stattdessen immer wieder zurückgebissen.

Spenge startete besser in die Partie, vor allem 2,03-Meter-Mann Maximilian Schüttemeyer traf. Zum Halbspitzpfiff lag der Gastgeber deutlich in Führung (12:9).

Im zweiten Durchgang sah es zunächst danach aus, als könnte Spenge den MTV auf Distanz halten, doch die MTVer holten zunehmend

auf und gingen sogar zehn (20:19) und drei (24:23) Minuten vor dem Abpfiff in Front. „Hier haben wir es leider verpasst, mit zwei Toren davonzuziehen“, so Volker Mudrow. Spenge holte wieder auf, führte in der letzten Minute mit 25:24. Eine Auszeit seitens des Coaches 30 Sekunden vor dem Abpfiff sollte noch den verdienten Ausgleich bringen, doch ein Foul an Kreisläufer Niklas Wolters blieb ungesühnt, der Sieben-Meter-Pfiff somit aus. „Diese Entscheidung war nicht in Ordnung. Dennoch bleibt es dabei, dass ich zufrieden mit der Leistung der Jungs bin.“



Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de



Ein gutes Warm-up ist die halbe Miete!

www.bauundsiedlungsgenossenschaft.de
www.facebook.com/bsmeinzuhause

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen der TuS Spenge vorgestellt.



Torwurf oder Anspiel zum Kreis? Der Spenger Rückraumspieler hat sich offenkundig für den Torwurf entschieden. Wer (er)kennt noch die Spenger Spieler? Aus welchem Jahr stammt das Foto?

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Die Lösung zu unserem „Foto-Quiz“ kann man auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und gewinnen. Unter den richtig eingesandten Antworten verlosen wir für jedes Heimspiel zwei Eintrittskarten an den/die Gewinner/in.

Potsdam

... ist eine kreisfreie Stadt und mit gut 180.000 Einwohnern die bevölkerungsreichste Stadt und Hauptstadt des Bundeslandes Brandenburg. Das an der Havel gelegene Potsdam grenzt an Berlin und ist ein Wachstumszentrum in dessen Ballungsraum, der rund 4,5 Millionen Einwohner umfasst. Die Stadt ist bekannt für ihr Vermächtnis als ehemalige Residenzstadt der Könige von Preußen mit den zahlreichen und einzigartigen Schloss- und Parkanlagen sowie der bedeutenden bürgerlichen Kernstadt. Die Kulturlandschaften wurden 1990 von der UNESCO als größtes Ensemble der deutschen Welterbestätten in die Liste des Weltkultur- und Naturerbes der Menschheit aufgenommen. Seit 2019 ist Potsdam UNESCO-Filmstadt im Netzwerk der Creative Cities. Das in Potsdam 1912 als erstes großes Filmatelier der Welt gegründete Filmstudio Babelsberg zählt zu den modernsten Zentren der Film- und Fernsehproduktion in Deutschland und Europa.

Potsdam entwickelt sich seit Mitte des 19. Jahrhunderts zu einem europäischen Wissenschaftszentrum. Drei öffentliche Hochschulen und mehr als 30 Forschungsinstitute sind in der Stadt ansässig. Der Tourismus hat für Potsdam große Bedeutung. Schloss und Park Sanssouci, der Filmpark Babelsberg und die Havel-Landschaft sowie Museen wie der Palast Barberini sind begehrte Ausflugsziele.

Welt-Berühmtheit erlangte Potsdam während des Kalten Krieges durch den Agentenaustausch der Weltmächte USA und UdSSR auf der Glienicker Brücke. Quelle: Wikipedia

PRO HANDBALL in Spenge – Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2020/2021.

Ansprechpartner: Horst Brinkmann,
Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
Oliver Miller	D. und M. Winter	Bernd Wölker	Bernhard	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese
Heide Schniederken		B. Schütze	Irmtraud + Bernd Grafarend	Erwin Niewöhner	J	F	K
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Hans-Dieter Hellmann Alpen/Niederrhein	Rolf Großwächter	Kloose	Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela			
		Flo + Anni + Sofia + Roberto				Bestattungshaus Wölker	
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Willi Strakeljahn		Handballfreund Hiddenhausen	Oskar
Carla + Johanna + Anne + Marc				Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	Manfred
Kurt Holtmann		Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann

Vinnhorst

... ist am Mittellandkanal ein Stadtteil im Norden der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover, in dem gut 7.000 Menschen ihr Zuhause haben. Vinnhorst verdankt seine Entstehung zwei Bauernstellen aus dem frühen Mittelalter, die im 12. Jahrhundert als „Hoff to der Vynhorst“ und „Hoff der Dörlinge“ erstmals urkundlich erwähnt wurden.

Jahrhunderte hindurch war Vinnhorst eine kleine Landgemeinde, bis um 1900 die Firma J. H. Benecke ihren Betrieb hierher verlegte, die als heutige Benecke-Kaliko AG mit 2.900 Beschäftigten an elf Standorten Weltmarktführer bei den Automobil-Innenraumfolien ist. An der Beneckeallee nahe der Kanalbrücke steht ein 1921/22 vom Architekten des Expressionismus Hans Poelzig errichtete Klinkerbau. Der in vielen Poelzig-Publikationen erwähnte Lagerschuppen wurde 1997 abgerissen.

Eine rege Bautätigkeit setzte um 1922 mit der Gründung des Vinnhorster Bauvereins ein, die zum Entstehen des Ortsteils Friedenau führte. Vinnhorst wurde am 1. März 1974 im Rahmen der niedersächsischen Gebietsreform in die Stadt Hannover eingemeindet. 1997 feierte der Stadtteil seine 600-Jahr-Feier. Eine überregional bekannte Sehenswürdigkeit ist der am Mittellandkanal gelegene fünfteilige Skulpturenpfad mit in Baumstümpfen gearbeiteten Holzschnitzereien, geschaffen von Martin Bode.

Sportmöglichkeiten gibt es beim TuS Vinnhorst, beim Vinnhorster Tennisverein, beim TTC Vinnhorst und beim Schützenverein.

Quelle: Wikipedia



Ewald Heidemann

GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz- / Verblendarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8

32139 Spenge

Telefon: 05225 / 859792

Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de



Pizza, Burger, Salate und mehr!!!



Engerstr. 25
32139 Spenge
Telefon 05225 4444

Täglich geöffnet!

www.alterhut-spenge.de

Mo - Do
ab 17.00 Uhr
Fr - So
ab 16.00 Uhr
Pizzataxi
bis 21.30 Uhr



Schmidt

Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH

Vorm Schürbusch 36

32130 Enger

Telefon 05224/9374660

Telefax 05224/9374662

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de



Ihre Anspielstation in Sachen Druck!

- Kalender
- Formulare
- Prospekte
- Werbebroschüren
- Geschäftsberichte
- Geschäftsdrucksachen
- Mailings
- Plakate
- Bücher
- Displays
- Preislisten
- ...und mehr



Druckerei
tiemann
GmbH + Co. KG

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·
Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de



Zu- und Abgänge bei den heimischen Bundesligisten

Die Handball-Bundesligisten haben für die neue Spielzeit bereits erste Abgänge und Neuverpflichtungen bekanntgegeben. Zu den interessanteren Personalia zählen u.a. Philipp Weber, der von dem SC DHfK Leipzig zum SC Magdeburg wechselt und Johannes Bitter, bislang TVB Stuttgart, der sich dem HSV Hamburg anschließen wird.

Bei den heimischen Bundesligisten bahnen sich nachstehende personelle Veränderungen an:

GWD Minden

Zugänge:

Fynn Hermeling, Florian Kranzmann, Lucas Grabitz (eigene Jugend), Niclas Pieczkowski (SC DHfK Leipzig), Magnus Holpert (SG Flensburg-Handewitt)

Abgänge:

Christoffer Rambo (Runar Sandefjord/NOR), Juri Knorr (Rhein-Neckar Löwen), Joscha Ritterbach (Ziel unbekannt), Kevin Gulliksen (Frisch Auf Göppingen), Simon Strakeljahn (TuS Ferndorf), Leon Grabenstein (HSG Konstanz)

TBV Lemgo Lippe

Zugänge:

Lukas Hutecek (Fivers WAT Margareten/AUT), Kian Schwarzer (SV 64 Zweibrücken)

Abgänge:

Dani Baijens (ASV Hamm-Westfalen), Alexander Reimann (Ziel unbekannt)



- unterjährige betriebswirtschaftliche Beratung; wir warten nicht auf Ihren Anruf; wir fordern Sie
- Gestaltungsspielraum verstehen wir bis zur Gradwanderung
- Im Focus unserer Leistung steht Ihr Geschäftserfolg, nicht die Steuererklärung für das Finanzamt
- Beratung ist unsere Leidenschaft
- FeCON – Steuerberatung mit System
Das ist die richtige Entscheidung

FECON
ANALYSE BERATUNG BEGLEITUNG OPTIMIERUNG
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Lange Straße 42 · 32139 Spenge
Telefon +49 (0)5225/8795-0
info@fecon-steuern.de
www.fecon-steuern.de

**GEMEINSAM
NEUE WEGE GEHEN.**

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSg Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2020 / 21

mit einer Spende von 25,- € (Je Feld), Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454

www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

Möchten sie noch Felder kaufen? Dann überweisen sie bitte auf das folgende Konto des TuS Spenge:
Sparkasse Herford IBAN: DE90 4945 0120 0150 2510 07; Verwendungszweck: JSg-Seite Report

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	Mats J.		
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	25€
25€	25€	25€	25€	Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25€
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25€	 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Rosi Plaßmann
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann
Christoph Radke	 Wir treiben's besser	Melanie und Jens		Sally und Ole	 Spenge	Rolf Depping	Melita
		Mia und Fynn		Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	25€
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		 ETIKETTEN-SERVICE Ellerbusch 27 33739 Bielefeld Telefon: 05206-918 32 44		Gerhard Kreft	25€
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg Kloose				D. Schütze	
25€	25€	 DIÄT- UND REFORMHAUS	 PKF VOGT & PARTNER Wirtschaftsprüfer Steuerberater				25€
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart							Rolf Großewächter
Christine und Andreas Wölker			Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Jörg	 Wir treiben's besser
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe	Norbert	Margarete	
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter		Familie Krüger	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann
Ute und Klaus Recker		 		Ulla und Horst Brinkmann		Christa Meinhardt	
25€	Matthias Boy			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt
Erika und Willi		Thomas Heidemann					
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			Johannes Kottkamp
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Elisabeth Welland		Sinja, Thorben, Iris und Andreas	Ingo, Svea und Eric
Volker		25€	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt			
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael		Niklas	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	 Pizza, Burger, Salate und mehr!!!
25€	25€	25€	Anni, Sofia, Roberto, Flo		Lotta, Ben, Anik und Ralf	Maren, Michael und Lulu	
25€	25€	25€	25€	Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni	Heinz	Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten	Aaron, Anja und Andreas
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				25€	25€	3. Mannschaft TuS Spenge	
25€	25€	25€	25€	25€	25€		

TuS Spenge – TuS Vinnhorst: Verlierer ist aus dem Rennen

Im heutigen Spiel TuS Spenge – TuS Vinnhorst geht es um Sein oder Nichtsein in der Aufstiegsrunde zur 2. Handball-Bundesliga. Wer verliert, kann seine Träume auf die höhere Spielklasse begraben. Beide Mannschaften verloren ihre Spiele am vergangenen Wochenende und zieren das Tabellende der Gruppe A – siehe Ergebnisse und Tabelle auf Seite 34.

TuS Spenge lag beim neuen Tabellenführer VfL Potsdam schon nach einer Minute 0:2 zurück, führte dann nach acht Minuten durch einen von Oliver Tesch verwandelten Siebenmeter 4:2 und hielt einen knappen Vorsprung bis zum 6:5. Dann war der Faden gerissen. Potsdam baute den knappen

Rückstand über 11:6 und 14:9 zur deutlichen 15:10-Halbzeiführung aus. Dieser Vorsprung vergrößerte sich in der zweiten Halbzeit auf bis zu sieben Tore (17:10, 21:14). Durch eine Kraftanstrengung verkürzte das Team von Trainer Heiko Holtmann auf vier bis drei Tore (19:23, 21:25, 22:25, 24:27).

Beim Stand von 25:28 bot sich die Gelegenheit, den Gastgeber aus der Landeshauptstadt Brandenburg in Bedrängnis zu bringen. Freistehend wurde die Möglichkeit zum Zweitore-Abstand (26:28) verworfen. Über die Zwischenstationen 30:25 und 32:26 sicherten sich die Potsdamer den letztendlich verdienten, aber etwas zu hohen 33:27-Sieg.

Die Folge: VfL Potsdam belegt mit 6:2 Punkten den 1. Platz. TuS Spenge ist mit 2:4 Punkten Schlusslicht. Spenge ist zusammen mit TuS 04 Dansenberg, beide erzielten 77 Tore, das sturmschwächste Team aller 14 Aufstiegsaspiranten.

TuS Vinnhorst verlor sein Heimspiel gegen den Tabellendritten HC Empor Rostock 25:27 (12:13).

Nach zwei Niederlagen zeigte Eintracht Hildesheim eine starke Leistung und sorgte mit dem 28:28 nach einer 15:11-Halbzeiführung beim zuvor verlustpunktfreien Gastgeber VfL Eintracht für dessen ersten Minuspunkt. In der Aufstiegsrunde hat somit kein Team mehr eine weiße Weste.

In der B-Gruppe kassierte HC Oppenweiler/Backnang beim VfL Pfullingen die erste Niederlage ebenso wie HSG Krefeld Niederrhein beim TuS 04 Dansenberg. TV Willstätt holte gegen den punktlosen TSB Heilbronn-Horkheim den ersten Sieg. HC Oppenweiler/Backnang führt punktgleich vor HSG Krefeld Niederrhein.



**ANWALTSBÜRO
DR. WIENKE
und KOLLEGEN**

in Spenge und Enger

www.ottowienke.de



VIELSEITIGER AGRARSERVICE

Welche Aufgaben sie auch zu erledigen haben – wir haben für fast alles eine Lösung:

- Landwirtschaftliche Lohnarbeiten (Mähdrusch, Häckselkette, Pflanzenschutz etc.)
- Ausbringung organischer Dünger
- Bagger- und Transportarbeiten
- Verleih von Baggern, Minibaggern und Teleskopladern

**Sie haben Mais oder Gülle abzugeben?
Sie benötigen hochwertige Gärsubstrate?
Wir stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.**

EIN UNTERNEHMEN
DER HUNING GRUPPE

Huning Umwelttechnik GmbH & Co. KG
Klippenbusch 20 | 49326 Melle
Tel: 05429-94 49-0 | www.huning-umwelttechnik.de



Neue Handballbücher

Im Gefolge der beiden Handballbücher von Dagur Sigurdsson („Feuer und Eis“) und von Stefan Kretzschmar („Hölle-luja!“), die gerade unter den Handballfans viele Leser gefunden haben, sind im vergangenen Jahr einige weitere Handballbücher erschienen, die hier kurz vorgestellt werden:

Martin Strobel, Höhepunkt am Tiefpunkt: Extreme erleben und Chancen ergreifen, 2020

2020 war ein Jahr, das viele Menschen so schnell nicht vergessen werden. Martin Strobel ist ganz sicher einer davon. Der ehemalige Nationalspieler beendete seine sportliche Karriere zwar nicht unerwartet, aber durch den Abbruch der Saison einige Spiele früher als geplant. Entsprechend blieb ihm ein großer Abschied nicht vergönnt. Schon wenige Monate nach seinem letzten Bundesliga-Spiel brachte Strobel dann sein erstes Buch heraus: „Höhepunkt am Tiefpunkt“ ist dabei deutlich mehr als eine reine Autobiographie. Neben der Erzählung seiner sportlichen Laufbahn, schreibt der ehemalige Mittelfmann nämlich ausführlich über Erfahrungen mit Mentoren, den konstruktiven Umgang mit Kritik und beantwortet aus seiner Sicht die Frage, was Teamführung bedeutet.

Martin Strobel blickt über den Teller- rand des Handballs hinaus und liefert auf diese Weise ein ungewöhnlich offenes Sportler-Porträt ab. Eine Buchempfehlung, nicht nur für Handballer:innen!

Klaus-Dieter Petersen, Das Herz muss voller sein als die Hose: Handball ist sein Leben, 2020

Klaus-Dieter Petersen hat den ersten Corona-Lockdown produktiv genutzt. Gemeinsam mit dem Sportjournalisten Jörg Lühn verfasste der Rekord-Nationalspieler für West-Deutschland und achtfache deutsche Meister seine Biographie.

Der Titel „Das Herz muss voller sein als die Hose“ lässt dabei bereits erahnen, dass das Buch viele kurzweilige und unterhaltsame Geschichten aus der Handball-Karriere von „Pitti“ enthält. Auf diese Weise lässt Klaus-Dieter Petersen, der mit dem DHB-Team 2004 Europameister war und sowohl bei der WM wie auch bei den Olympischen Spielen Silber gewann, insbesondere seine Zeit beim THW Kiel noch einmal Revue passieren.

Quelle: www.handball-world.news

Daniel Duhr, Handball-Hardcore Kreisklasse: Höhepunkt am Karrieretiefpunkt, 2020

Daniel Duhr dürfte den meisten Lesern von Handball-Lektüre mittlerweile ein Begriff sein. Mit seinen Büchern „Handball-Hölle Bezirksliga“ und „Handball-Himmel Kreisliga“ legte der Autor bereits zwei Werke vor, die einen humoristischen Blick auf die unteren Ligen des Amateur-Handballs werfen. Mit seinem jüngsten Buch „Handball-Hardcore Kreisklasse“ portraitiert der Autor jetzt auch die finstersten Seiten des Handballs, wie es im Ankündigungstext sarkastisch beschrieben wird. Lockere Unterhaltung für alle Fans und Amateur-Sportler mit Neigung zum schwarzen Humor!



„Leise-treter“
Hartes Business,
weiche Sohle – für ein korrektes Standing.

foot power®
Ich steh' drauf!

Ihr footpower-Berater:

ERNET Orthopädie-Schul技术
Bergentorwall 6
(Eingang Berliner Straße)
20252 Westorf
Tel: 05221/539 40
Fax: 05221/514 53
info@ortho-ernet.de
www.ortho-ernet.de

Öffnungszeiten:
Mo-Di 09:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00
Mi 09:00 - 13:00
Do-Fr 09:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00
Sa 09:00 - 13:00

www.footpower.de

Autowäsche!

**Wir streicheln
Ihr Auto
sauber**

**mit SofTecs® Bürsten
und Hochdruck**

Autohaus Held

Tankstelle · Service-Station · Waschanlage
Ford - Vertragswerkstatt

Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 · Fax 05225/859598

Jede 11. Wäsche kostenlos!

WashTec

Aufstiegsrunde zur 2. Handball-Bundesliga**Gruppe A**

1. 1. VfL Potsdam	+ 8	6 : 2
2. VfL Eintracht Hagen	+ 10	5 : 1
3. HC Empor Rostock	+ 5	4 : 4
4. Eintracht Hildesheim	- 7	3 : 5
5. TuS Vinnhorst	- 2	2 : 4
6. MTV Braunschweig	- 3	2 : 4
7. TuS Spenge	- 11	2 : 4

Ergebnisse 24./25. April

TuS Spenge –	
MTV Braunschweig	25 : 24
HC Empor Rostock –	
1. VfL Potsdam	32 : 34
Eintracht Hildesheim –	
TuS Vinnhorst	26 : 30

Ergebnisse 1./2. Mai

1. VfL Potsdam –	
TuS Spenge	33 : 27
TuS Vinnhorst –	
HC Empor Rostock	25 : 27
VfL Eintracht Hagen –	
Eintracht Hildesheim	28 : 28

Spiele am 8. Mai

TuS Spenge –	
TuS Vinnhorst	
HC Empor Rostock –	
VfL Eintracht Hagen	
MTV Braunschweig –	
1. VfL Potsdam	

Spiele am 11./13. Mai

VfL Eintracht Hagen –	
TuS Spenge	
Eintracht Hildesheim –	
HC Empor Rostock	
TuS Vinnhorst –	
MTV Braunschweig	



Essen, Trinken, Musik,
Biergarten, Dart, Billard,
Kicker, Sportevents,
Livemusik

Spökes

Tel.: 0521-52 36 111
www.spoekes.eu
spoekes@online.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. ab 16 Uhr
Sa., So. + Feiertags
ab 11 Uhr

Johannisstr. 3
33611 Bielefeld - Schildesche

Torjäger Aufstiegsrunde - Gruppe A

1. René Gruszka (Hildesheim)	26 / 5
2. Nick Witte (Rostock)	25 / 4
3. Robin Breitenfeld (Rostock)	24 / 6
4. Lothar von Hermann (Hildesheim)	20 / 9
5. Philipp M. Krause (Braunschweig)	19 / 7
6. Max Schüttemeyer (Spenge)	18 / 0
David Cyrill Akakpo (Potsdam)	18 / 0
8. Milan Mazic (Vinnhorst)	18 / 9
9. Marko Karaula (Braunschweig)	17 / 0
Damian Toromanovic (Hagen)	17 / 0
11. Bela Pieles (Braunschweig)	16 / 0

Fahrschule Ulrike Mussmann

Lange Straße 23
32139 Spenge
05225-1474
Mobil 0172-5210996
info@fahrschule-mussmann.de

Gruppe B

1. HC Oppenweiler/Backnang	5 : 3
2. HSG Krefeld Niederrhein	5 : 3
3. VfL Pfullingen	4 : 2
4. TuS 04 Dansenberg	4 : 2
5. HSG Hanau	3 : 3
6. TV Willstätt	3 : 5
7. TSB Heilbronn-Horkheim	0 : 6

Ergebnisse 24./25. April

HSG Krefeld Niederrhein –	
VfL Pfullingen	34 : 30
HC Oppenweiler/Backnang –	
TV Willstätt	39 : 31
TSB Heilbronn-Horkheim –	
HSG Hanau	29 : 37

Ergebnisse am 1./2. Mai

TuS 04 Dansenberg –	
HSG Krefeld Niederrhein	24 : 21
VfL Pfullingen –	
HC Oppenweiler/Backnang	32 : 24
TV Willstätt –	
TSB Heilbronn-Horkheim	34 : 31

Spiele am 8. Mai

HSG Hanau –	
TV Willstätt	
TSB Heilbronn-Horkheim –	
VfL Pfullingen	
HC Oppenweiler/Backnang –	
TuS 04 Dansenberg	

Spiele am 11./13. Mai

TuS 04 Dansenberg –	
TSB Heilbronn-Horkheim	
VfL Pfullingen –	
HSG Hanau	
HSG Krefeld Niederrhein –	
HC Oppenweiler/Backnang	

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER



Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de

Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de

info.brocke@continental.de

Sicherheit ist etwas Persönliches

- kompetent
- kundenorientiert
- faire Produkte
- faire Preise

Bröcker
Versicherungsvermittlungs-GmbH
Geschäftsstelle
Lange Str. 13
32139 Spenge
Tel. 05225 85040
Fax 05225 850444



Christian Bröcker, Heide Bröcker-Schmidt, Jürgen Schneider, Heidegund Bröcker



Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune

Industriestr. 26-28 32139 Spenge

Tel: 05225 876 00

euronics Althoff

Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32130 Enger
T 05204 2546
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 09.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 14.00 Uhr



Ich kümmere mich um Ihre
Versicherungs- und Finanz-
fragen!

Björn Wierzbinski

Lange Str. 10
32139 Spenge
Telefon 05225 31 87
https://wierzbinski.lvm.de



LVM
VERSICHERUNG

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum



Tankstelle Oldenburger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

Hausgeräte führender Hersteller

- ✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
- ✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken

EP: Electro T&H 32130 Enger
Wertherstrasse 2
Hausgeräte-Profis - eigener Kundendienst Tel. 0 5224 - 3209

Maler
fach
betrieb



Wir treiben's bunt

Am Dreieck 3, 32130 Enger
www.wir-treibens-bunt.net
0 52 25 - 50 92 info@wir-treibens-bunt.net

Rolland
in Spenge



www.VW-Rolland.de

**Livestream auf
sportdeutschland.tv**

Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®

»SCHÜTTE«
TRIFFT DANIEL
UND LEO.
PASST!

FHB®
fhb.de